



Bild 1 : zeigt das gegenständliche Fahrzeug



Bild 2 : zeigt das gegenständliche Fahrzeug



Bild 3 : zeigt das gegenständliche Fahrzeug



Bild 4 : zeigt das gegenständliche Fahrzeug



Bild 5 : zeigt den Fahrerbereich



Bild 6 : zeigt die stromlosen Instrumente



Bild 7 : zeigt das Aufbauertypschild



Bild 8 : zeigt die Kreiselpumpe



Bild 9 : zeigt die Pumpenstundenanzeige



Bild 10 : zeigt die ca. Wasserstandshöhe 160 cm



Bild 11 : zeigt den mit Wasser durchsetzten Luftfilter



Bild 12 : zeigt die Schlammablagerungen im Ladebereich



Bild 13 : zeigt die Verschmutzungen im Fahrerhaus

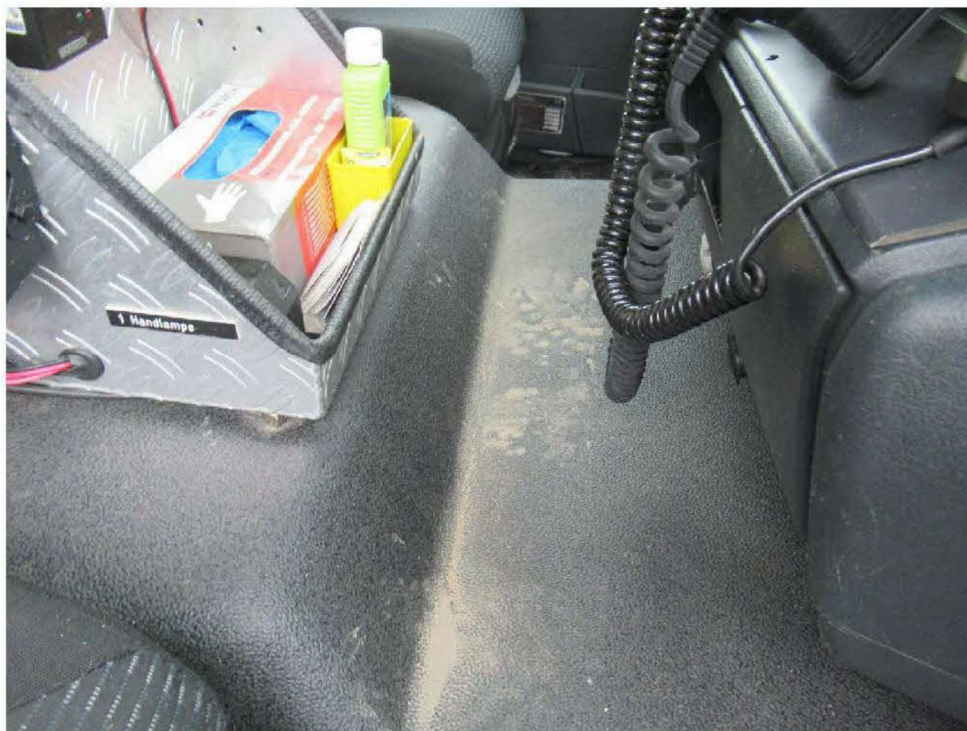


Bild 14 : zeigt die Verschmutzungen im Fahrerhaus



Bild 15 : zeigt die überfluteten Ladegeräte



Bild 16 : zeigt die verstopften Kühler



Bild 17 : zeigt den Zustand der Geräteräume



Bild 18 : zeigt die mit Wasser gefüllte Beleuchtungsanlage



Bild 19 : zeigt die Motorprüfung (Foto MAN)

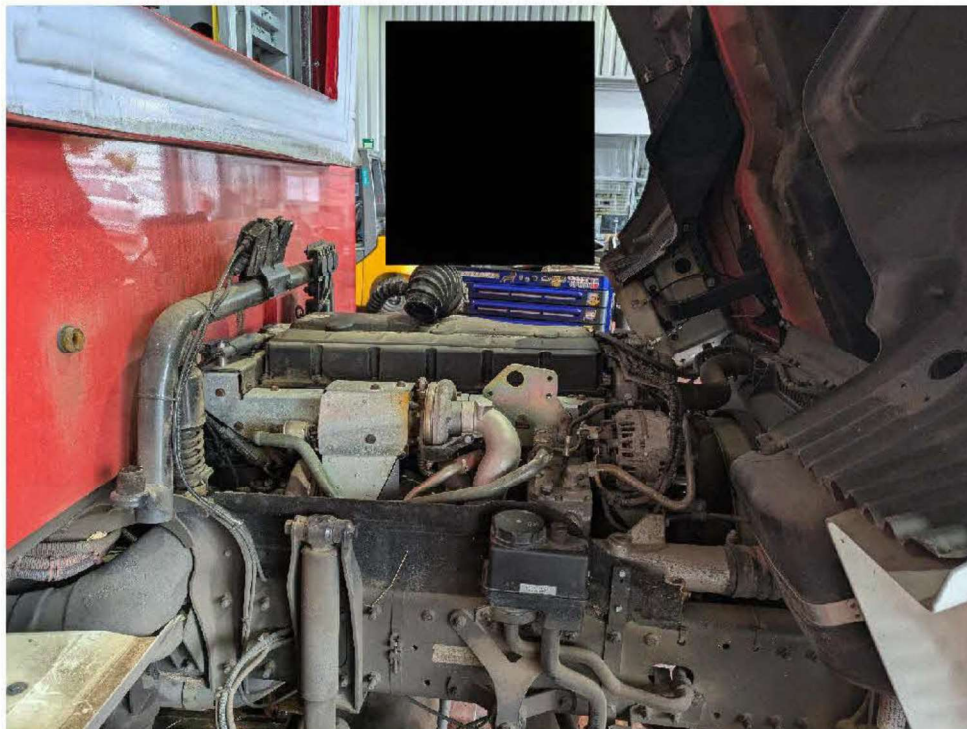


Bild 20 : zeigt die Motorprüfung (Foto MAN)

DEKRA Automobil GmbH
Käthe-Kollwitz-Str. 1, 66115 Saarbrücken

GVV Kommunal Vers. VVaG
Postfach 400651
50836 Köln

DEKRA Automobil GmbH
Niederlassung Saarbrücken
Käthe-Kollwitz-Str. 1
66115 Saarbrücken
Telefon 0681 / 88347-0
Fax 0681 / 88347-30
E-Mail
saarbruecken.automobil@dekra.com



Ansprechpartner:
Jürgen Adam
Tel. direkt 0681 88347-0

Schadengutachten

Kennzeichen

SB FW800**Schadenummer 2024.71.9.01613**

Schadenart	Teilkasko Überschwemmung
Schadentag	17.05.2024
Versicherungsnehmer	Stadt ZKE Zentraler Kommunaler Entsorgungsbetrieb, Gaschhübel 1, 66113 Saarbrücken
Auftraggeber	GVV Kommunal Vers. VVaG, Postfach 400651, 50836 Köln
Ihr Auftrag vom	06.06.2024, per e-Mail durch Herrn Raphael Müller
Besichtigung	17.06.2024 um 10:00 Uhr MAN Truck & Bus Deutschland GmbH, Am Felsbrunnen 6, 66119 Saarbrücken
Plausibilität	plausibel

Zusammenfassung und Ergebnis

	ohne MwSt.	mit MwSt.
Reparaturkosten	150.000,00 EUR	178.500,00 EUR
Wiederbeschaffungswert	105.500,00 EUR	125.545,00 EUR
Schadenverhältnis	143%	
Restwert Gebot gültig bis: 01.08.2024	27.445,38 EUR	32.660,00 EUR

Auftrag

Entsprechend Ihres Auftrages vom 06.06.2024 wurde ein Schadengutachten unter Kaskogesichtspunkten erstellt. Die Auftragserteilung erfolgte per e-Mail, durch Herrn Raphael Müller.

Besichtigung

Die Besichtigung erfolgte am 17.06.2024 um 10:00 Uhr durch Herrn Jürgen Adam bei MAN Truck & Bus Deutschland GmbH, Am Felsbrunnen 6, 66119 Saarbrücken, im Beisein von Herr Meyers.

Das Fahrzeug / Objekt befand sich zum Zeitpunkt der Besichtigung in beschädigtem Zustand.

Auf Grund der vorgefundenen Standortbedingungen sowie dem Umstand, dass das Fahrzeug nicht bewegt werden konnte, war die Besichtigung nur in eingeschränktem Umfang möglich. Eine Besichtigung von unten war zum Besichtigungszeitpunkt nicht möglich. Im Rahmen der Fahrzeugbesichtigung konnte aufgrund eines Wasserschlagschadens kein Probelauf des Motors durchgeführt werden.

Das Fahrzeug war zum Besichtigungszeitpunkt unzerlegt. Schäden durch Standzeit (Schimmelbildung) möglich. Das Fahrzeug wurde nur einer optischen, jedoch keiner technischen Durchsicht unterzogen. Die Ausstattung wurde teilweise über die Herstellerschnittstelle (VIN-Abfrage) ermittelt. Daher können die Angaben zur Fahrzeug-/Objektausstattung abweichen. Ebenso wird für verdeckte Mängel sowie nicht aufgeführte Vorschäden keinerlei Haftung übernommen. Zusätzlich verweisen wir auf die Lichtbildanlage. Restrisiko nach Zerlegung des Fahrzeuges. Prüfung auf Vollständigkeit der Ausstattung und Zubehör nicht möglich.

Die am Fahrzeug / Objekt abgelesene Identnummer wurde mit den zur Verfügung stehenden originalen Fahrzeug- / Objektdokumenten verglichen. Hierbei wurde Übereinstimmung festgestellt. Von dem Fahrzeug / Objekt wurden digitale Fotos gefertigt.

Bezugsgrundlagen

Für die Bearbeitung des Vorganges standen folgende Unterlagen zur Verfügung:
- Kopie Fz-Schein/Zul.Beschein. Teil I

Es konnten keine Angaben zu Vorschäden eingeholt werden. Feststellungen am Fahrzeug werden in Art und Umfang unter Vorschäden dokumentiert.

Es liegen keine Erkenntnisse vor, dass eine Vorsteuerabzugsberechtigung des Versicherungsnehmers besteht.

Fahrzeugbeschreibung

Zulassungsdaten

Haltereintrag	Landeshauptstadt Saarbrücken, -STA 37-, Hessenweg 7, 66111 Saarbrücken
Kennzeichen	SB FW800
Tag der Ersterzulassung	25.05.2012
Zul.Besch.Teil1/Fz-Schein vom	25.05.2012

Untersuchungstermine

Fälligkeit HU	05 / 2024
Fälligkeit SP	05 / 2025

Technische Daten Fahrzeug / Fahrgestell

Fahrzeugart	Sonstige Kraftfahrzeuge
Hersteller	MAN Truck & Bus
Typ / Verkaufsbezeichnung	TGM01 / TGM 13... N34 4x4BL Motor D08
Aufbauart	Zivilschutz / Katastrophen Einsatzwagen
HSN / TSN	1516 / 000
Fahrzeug-Ident.-Nr.	WMAN34ZZ8CY278384
Leergewicht	8170 kg
zul. Gesamtmasse	14000 kg
Maße über alles L / B / H	7360 / 2520 / 3280 (mm)
Achsen / angetr. Achsen	2 / 2
Türen	4
Sitzplätze	9
Farbe	rot/weiß
Lackierung	Uni
Energiequelle / Kraftstoff	Diesel
Motorart / Zylinderanzahl	Reihenmotor
Leistung / Hubraum	184 kW / 6871 cm ³
Schadstoffklasse	EURO 5
Getriebe	Automatik
Laufleistung nach Angaben	11.054 km
	Fahrzeug ohne Spannungsversorgung

Räder / Reifen

Achse	Reifenbezeichnung	Hersteller/Typ	Art	Profiltiefe
1 links	385 / 55 R 22.5 158 K	Continental / HDC	G / O	16 mm
rechts	385 / 55 R 22.5 158 K	Continental / HDC	G / O	16 mm
2 links	385 / 55 R 22.5 158 K	Continental / HDC	G / O	16 mm
rechts	385 / 55 R 22.5 158 K	Continental / HDC	G / O	16 mm

G/ Gelände; /O Original; /F Runflat;

Technische Daten LF - KATS

Hersteller	JOSEF LENTNER GMBH
Typ / Verkaufsbezeichnung	LF-KATS
Fabrik Nr.	2012015
Baujahr	05 / 2012

Ausstattung Fahrgestell

Differentialsperre Vorderachse VP-06/09, F99L/R10-12 Nahverkehr Kompakt C, Windschutzscheibe getönt, Türscheiben getönt, Fern-/Nebelscheinwerfer kombiniert, Hubdach mechanisch, Auspuffanlage Topf längs Endrohr links, Leuchtweitenregulierung, Türverkleidung abwaschbar, Fahrerkomfortsitz luftgefedert, Bordsteinspiegel rechts, Motor 250 D0836LFL63 184kW Euro5, 11.75 x 22.5, Aussenspiegel heizbar elektrisch verstellbar, Vorderfeder 6.3 t, Instrumententafel BASE-LINE, Facelift (Design IAA 2008), Zusatzheizung Luft Eperspächer Airtronic D4S, Luftfilter seitlich rechts am Rahmen, ab 19.11 = 01.07.2011, EU-Frontspiegel beifahrerseitig, Sprühnebelverminderung, Luftfilter mit Vorabscheider, Gurtanzeige fahrerseitig, Markierungsleuchten seitlich, Tempomat, Beifahrerkomfortsitz luftgefedert, Stahlstossfänger mit Schäkel, Weitwinkelspiegel rechts heizbar, Weitwinkelspiegel links heizbar, Differentialsperre Hinterachse, Ausgleichgetriebe längs, Stahlstossfänger, Fahrgestell mit FHS, 12-Gang AS-Tronic (TipMatic), ABS, Radio, Anhängerkupplung Ringfeder, Achsformel 4x4, Federung Blatt/Luft, Fahrerhaus klappbar mit 2 Sitzplätze, Wattfähigkeit 600mm, Radstand 3950mm, Böschungswinkel vorn 26 Grad, hinten 22 Grad., Steigfähigkeit 60%

max Längsneigung 37 Grad, Tank 180 l.

Ausstattung LF - KATS

Aufbau als Löschgruppenfahrzeug für den Katastrophenschutz LF-KatS, Aluminiumaufbau mit 7 Geräteräumen und integriertem Mannschaftsraum mit 7 Sitzplätzen, Kofferraummaße: L: ca. 5350mm, Breite ca. 2500mm, Höhe ca. 2630mm, 1000l Löschwassertank HKT Hinterberger Nr. 162, Baujahr 04/12, Lichtmast Clark Typ. RFTM 2/2, Schnellangriffseinrichtung, Fremdstromeinspeisung 230V/24V, Ersatzrad auf dem Kofferdach mit Kraneinrichtung, Kreiselpumpe Heckeinbau Fa. Leitner FPN10-2000, Bauj. 2011, Grenzdruck 17 bar., Signal- und Blaulichtanlage, Umfeldbeleuchtung, Schlauchverlegung aus fahrendem Fahrzeug möglich.

Allgemeinzustand und Wartung

Abgesehen von den beschriebenen Schäden/Mängeln weist das Fahrzeug/Objekt einen, bezogen auf Alter und Nutzung, üblichen Gesamtzustand auf.

Hergangsschilderung

Der Schaden soll nach Angaben des Auftraggebers am 17.05.2024 durch Überschwemmung entstanden sein. Der Schadenhergang wurde durch den Auftraggeber wie folgt geschildert:
Das Fahrzeug wurde durch ein Überschwemmungsschaden beschädigt.

Schadensfeststellung

Hauptbeschädigungsbereich

Das Fahrzeug / Objekt wurde in mehreren Bereichen beschädigt.

Schadensbeschreibung

Das Fahrzeug ist durch eine Überschwemmung mit deutlichem Schmutzwasseranteilen teilweise überflutet worden. Die offensichtliche Wasserstandshöhe lag mindestens in Höhe der Sitzauflage bei ca. 160cm. Der Bodenteppich, die Teile der Sitzanlage mit den elektrischen Bedieneinrichtungen, Innraumeinbauten und Verkleidungsanlagen, der Hauptkabelstrang waren der direkten Schmutzwassereinwirkung ausgesetzt. Es besteht zudem beginnender starker Innenraumgeruch. Ein späterer Schimmelbefall ist zu erwarten. Es ist davon auszugehen, dass Schmutzwasser in die Abgasanlage gelangte. Diverse Kabelsätze, Steuergeräte, Stellmotoren sind durch Feuchtigkeit beaufschlagt (Kapillarwirkung). Insbesondere die Aufbauelektrik mit den 230V und 24V Stromkreisen, Funkanlage, Tankheizanlage, Trafoanlagen/Spannungswandler sind betroffen. Vielschichtige Fahrwerks-, Achs- und Lenkungsteile sind in Mitleidenschaft gezogen. Der Kofferaufbau samt Geräteabteile waren mit Schmutzwasser beaufschlagt. Das Kühlerpaket stand ebenfalls unter Schmutzwassereinfluss (überflutet). Motor, Turbolader, Luftfilteranlage, Getriebe und Differentiale standen teilweise unter Schmutzwassereinwirkung. Hier sind vielschichtige, auch innere Beschädigungen nicht auszuschließen. Die angegebene Wassertiefe von 60 cm wurde erheblich, ca. 1m, überschritten. Der Motor weist nach Prüfung einen Wasserschlag auf. Armaturen und in der Armaturentafel verbaute Elektronikbauteile sind durch Kondenswasser beaufschlagt. Schmutzwassereintritt war auch in Karosseriehohlräumen und Türen vorhanden. Es ist davon auszugehen, dass sich erhebliche Folgeschäden durch später ausbreitende Korrosion an metallischen Bauteilen, Kabeln, Verbindungselementen usw. einstellen. Beleuchtungsanlage, Standheizung, Motoranbauten wie Anlasser und Lichtmaschine, Klimakompressor, Luftpresseranlage, Lenkgetriebe, Betriebs- und Feststellbremse, Gelenke der Antriebswellen, Radlager, Sensoren, Abgasanlage mit Katalysatoren und /oder Partikelfilter sind in Mitleidenschaft gezogen.

Plausibilität

Der gegenständliche Schaden kann mit dem geschilderten Hergang in Einklang gebracht werden.

Vorschäden

Bei der Besichtigung sind, soweit ohne weitergehende Untersuchung erkennbar, keine reparierten oder unreparierten Vorschäden festgestellt worden.

Instandsetzung

Reparaturkosten

Die Reparaturkosten wurden nur überschlägig ermittelt, da diese den Fahrzeug-/ Objektwert erheblich übersteigen. Die Reparaturkosten betragen ca.:

Gesamtkosten	ohne MwSt.	150.000,00 EUR
	19.0% MwSt.	28.500,00 EUR
	mit MwSt.	178.500,00 EUR

Wertermittlung

Wiederbeschaffungswert

Es wurde eine Ermittlung des Fahrzeugwert- /Objektwertes, bezogen auf den Zeitpunkt unmittelbar vor Schadeneintritt, durchgeführt. Unter Berücksichtigung von Fahrzeugalter, Zustand, Laufleistung und Sonderzubehör sowie aller wertbildenden Faktoren und der örtlichen Marktlage ermittelt sich ein Wiederbeschaffungswert in Höhe von:

	ohne MwSt.	105.500,00 EUR
	19% MwSt.	20.045,00 EUR
	mit MwSt.	125.545,00 EUR

Die mobilen feuerwehrtechnische Einrichtungen und Gegenstände sind **nicht** im Wiederbeschaffungswert enthalten.

Schadenverhältnis

Aus dem Verhältnis von Wiederbeschaffungswert und Reparaturkosten ergibt sich unter Berücksichtigung gegebenenfalls anfallender Werte und Kosten (Aufschläge, Abschläge, Verbringungskosten, Teilschäden, Wertminderung) ein Schadenverhältnis in Höhe von:

143%

Restwert

Gemäß vorliegendem Auftrag wurde der Restwert am regionalen und überregionalen Markt ermittelt. Dabei wird unterstellt, dass das Fahrzeug / Objekt zu dem in diesem Gutachten beschriebenen und abgebildeten Zustand veräußert wird. Als Restwert ergibt sich demnach ein Betrag von:

	ohne MwSt.	27.445,38 EUR
	19% MwSt.	5.214,62 EUR
	mit MwSt.	32.660,00 EUR

Das Restwertgebot ist gültig bis 01.08.2024.

Vor Verwertung des Fahrzeuges / Objektes ist gemäß AKB die Weisung des Versicherers einzuholen.

Angebot/e zum Restwert

	RW gültig bis	ohne MwSt.	mit MwSt.
ktnr:	01.08.2024	27.445,38 EUR	32.660,00 EUR

Dieses Gutachten betrifft Feststellungen am Fahrzeug / Objekt und die hieraus gewonnenen technischen Erkenntnisse sowie die Kalkulation der zu erwartenden Instandsetzungskosten bzw. die Ermittlung weiterer schadens- und wertbildender Faktoren. Die Wertung des Schadens auf versicherungs-, vertrags- bzw. haftpflichtrechtliche Folgen obliegt dem Versicherer und dem Anspruchsteller bzw. dem Versicherungsnehmer.

Dieses Gutachten wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.

Der Sachverständige
Jürgen Adam

Im Rahmen einer Weitergabe oder Veröffentlichung dieses Dokuments, sind die allgemein gültigen datenschutzrechtlichen Grundsätze, insbesondere hinsichtlich der Anonymisierung personenbezogener Daten, zwingend einzuhalten.

Anlagen

Fotoanlage
Restwertangebot

Verteiler: Duplikat an Landeshauptstadt Saarbrücken, Saarbrücken

Dieses Dokument wurde elektronisch gefertigt und ist auch ohne Unterschrift gültig.